

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 112 (1986)  
**Heft:** 25

**Illustration:** Eine unglaubliche Geschichte  
**Autor:** Gilsi, René

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Eine unglaubliche Geschichte

Pressemeldung vom 3. Juni 1986:

Ein finsternes Kapitel halbprivater Wohltätigkeit ist mit erheblicher Verspätung ruchbar geworden. Kindsentführung und Kindsraub an Kindern des fahrenden Volkes, besonders an Kindern der Jenischen durch Funktionäre des Hilfsfonds der Stiftung Pro Juventute waren zwischen 1926 und 1943 an der Tagesordnung, ohne dass die Behörden dagegen eingeschritten wären. Jede Verbindung der widerrechtlich geraubten, in psychiatrischen Kliniken und Gefängnissen versenkten Kindern mit ihren Eltern war verunmöglicht.

Wohltätigkeitsgeier auf Beutefahrt –